Vom Kupferkabel zur drahtlosen Technologie

Elektrophysikalische Systeme gegen aufsteigende Feuchtigkeit in Mauern haben sich grundlegend weiterentwickelt. Bei der ersten Gerätegeneration wurden Leitungen und Elektroden im Mauerwerk verlegt. Heute ermöglichen Mikrochips eine objektspezifische Einstellung der Geräte auf die Eigenschaften des zu trocknenden Mauerwerks.

Entwicklung bei Humicontrol S.L.U.

1982 - Beginn der Entwicklung

Humicontrol entwickelt elektrophysikalische Systeme gegen aufsteigende Feuchtigkeit.

1990 - Erste Gerätegeneration

Leitungen und Elektroden wurden im Mauerwerk verlegt und mit dem Steuergerät verbunden. Das Öffnen und anschließende Schließen der Wandflächen verursachte einen hohen Montageaufwand.

Seit 2008 - Drahtlose Technologie

Einfache Wandmontage - ohne Elektroden, Kupferleitungen oder Eingriffe in das Mauerwerk.
Interne Auswertung des Herstellers: Bei 420 dokumentierten Referenzobjekten verringerte sich der mit der Darr-Methode bestimmte Feuchtegehalt innerhalb von 12 Monaten im Durchschnitt um 57 %.

2022 BIS HEUTE - SmartPolar®

Mikrochips ermöglichen die objektspezifische Einstellung des WALL-DRY® Device auf die Eigenschaften der zu trocknenden Mauerwerke.



FRÜHERE GENERATION

Leitungen und Elektroden im geöffneten Mauerwerk

DRAHTLOSE GENERATION

Vom Einbau zur Wandmontage



Keine Leitungen.
Keine Elektroden.
Einfache Montage und Inbetriebnahme.

Langjährige Praxiserfahrung

40+

JAHRE ERFAHRUNG

Humicontrol arbeitet seit 1982 an elektrophysikalischen Lösungen.

SEIT 2008

DRAHTLOSE TECHNOLOGIE

Die drahtlose Gerätegeneration wird seit 2008 in der Praxis eingesetzt.

> 10.000*

INSTALLATIONEN / PROJEKTE

Nach Angaben des Herstellers wurden mehr als 10.000 Installationen beziehungsweise Projekte realisiert.

Moderne Technologie - Ihre Vorteile

01 Keine Leitungs- oder Elektrodenverlegung im Mauerwerk

Bei der Montage des WALL-DRY® Device werden keine Leitungen oder Elektroden im Mauerwerk verlegt.

02 Ursachenanalyse bleibt entscheidend

Der WALL-DRY FeuchteCheck wertet Angaben und Fotos aus und liefert eine strukturierte Wahrscheinlichkeitseinschätzung, ob kapillar aufsteigende Feuchtigkeit vorliegt. Er ersetzt keine abschließende Vor-Ort-Diagnose.

03 Trocknung braucht Zeit

Aufsteigende Feuchtigkeit kann das Mauerwerk über Jahre durchfeuchten. Veränderungen des Feuchtegehalts lassen sich daher erst über einen längeren Zeitraum beurteilen und werden an definierten Messstellen dokumentiert.

04 Für den permanenten Betrieb vorgesehen

Das WALL-DRY® Device ist gemäß Herstellerbeschreibung für den permanenten Betrieb vorgesehen.

WALL-DRY Solutions GmbH
Meinrad-Guggenbichler-Str. 1
A-5310 Mondsee

office@wall-dry.com
+43 664 144 74 95
www.wall-dry.com